



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

XC. Kurfürst Joachim nimmt Hans Platz zum Capitän für die Miliz der
Neumärkischen Städte an mit dem Wohnsitz zu Landsberg an der Warthe,
am 6. Juni 1512.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55359](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55359)

XC. Kurfürst Joachim nimmt Hans Maß zum Capitän für die Miliz der Neumärktischen Städte an mit dem Wohnsitz zu Landsberg an der Warthe, am 6. Juni 1512.

Von gotts gnaden etc. Bekennen etc., das wyr vnsern liben getrewen Hansen platz zu vnserm Capiten zehen Jar lang die negsten nach data volgend angenohmen vnd zu berurte Zeit vber In vnser Newenmarck vber oder vnd zu landfberg an der warth wesentlich zuwonnen verordent vnd Im auch zu belonung alle Jar Jerlich vvertzig gulden Reinisch an Muntz vnd ein cleydung von Engelschem gewant durch vnser Stete der Newenmarck zugeben vnd zuuerreichen, auch ein freye behawfung vnd holtzung vnd sunst aller vnspflicht frey zusitzen vnd dartzu alle Jar benante Zeit vber vier Brew bir frey one Zeyse, dar zu wann wyr Ine In vnsern geschefften gebrauchen von den bemelten Steten, kosten vnd Zerung vnd den Monat allweg, So lang Er in vnsern geschefften aus ist, doppelten Sold zugeben, zuverschaffen versprochen haben, Nehmen Ine also zu vnserm Capithen auf vnd versprechen Im die Zehen Jar lang bestimpten sold, cleydung vnd Anders Jerlich, wie berurt, zugeben, zuverschaffen, In vnd mit craft diits Briefs, darfur Er auch Solich bestimpte Jar vnser Capithen sein, sich zu yeder Zeit In vnsern vnd der Herchsafft geschefften auf benante mafs gebrauchen lassen, willigen gehorsam laysten, Auch vnser vnd der Herchsafft bestes wissen, frommen werben vnd schaden warnen vnd alles das thun, das einem frommen gesellen vnd Capithen zusteet, Auch in sonderheit die Innwoner vnser Newmerckischen Stete auf vnsern Beuelch vnd antzeygen mustern vnd mit spießsen, hellenparthen vnd Andern gewehren lernen, vnderweyßen vnd anbringen nach seinem besten vermogen, damit Sy geübt vnd zu der Herchsafft furnehmen vnd obligen defter geschickter werden, souil Er sie des vnderweyßen vnd Sy begreyffen mogen vnd wollen. Er Hanns platz soll sich auch zw Landfberg Fridlich vnd mit den Innwonern daselbs vnd sunst Im land nachtperlich vnd guts wesens halten, Inen mit willen oder one vrsach nicht vberlast thun, damit nicht clagen vber In komen, der sold soll Im gnante Jar vber Jerlich vff zwe fristen, Nemlich auf triom Regum XX gulden vnd auf Pffingsten darnach aber XX gulden Allweg gegen seiner quittantz, vnd das cleid auff die genante pffingsten mit der letzten bezahlung allweg des Jars gegeben werden vnd so vortan, vnd der sold vnd die bestellung ist ytzundt auf nechst pffingsten angegangen, das alles also zuhalten vnd nachzukomen hatt Er vns Eyd vnd ppflicht gethan getrewlich vnd vngeuerlich. Zu urkunt etc. Datum Coln, am 'Suntag Trinitatis, Anno etc. XII.

Relator princeps Elector per se vidit et examinavit.

Nach dem Churmärktischen Lehnscopialbuche XXXII, 205.

XCI. Kurfürst Joachim überläßt dem Joachim Belling ein Burglehn zu Landsberg a. d. W. auf Lebenszeit, am 3. Februar 1518.

Wyr Joachim, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg vnd kurfurst etc., Bekennen etc., das wir auff vleißig betlich ersuchen vnser amptmans zu Dryfen vnd lieben ge-